

FIBAA BERLINER FREIHEIT 20-24 D-53111 BONN

Fach	<b>Management in International Business</b>
Abschluss	<b>Bachelor of Arts (B.A.)</b>
Studiendauer	6 Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	<b>Hochschule der Wirtschaft für Management in Gründung</b>
Fakultät/Fachbereich	Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) in Gründung Neckarauer Straße 168-228 68163 Mannheim
Kontaktperson	Allgemeine Studienberatung
Telefon	+49 (0) 621-180 698-0
Fax	+49 (0) 621-180 698-88
E-Mail	<a href="mailto:info@hdwm.de">info@hdwm.de</a>
Akkreditiert durch	Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA)
Datum der Akkreditierung	10./11. März 2011
Dauer der Akkreditierung	<b>Sommersemester 2011 bis Ende Sommersemester 2016</b>
Auflagen	<p>1. Es ist an geeigneter Stelle zu regeln, dass die Studierenden über ausreichende Englischkenntnisse verfügen.</p> <p style="text-align: center;"><b>Die Auflage ist erfüllt.</b> <b>FIBAA-Akkreditierungskommission am 19./20. Juli 2012.</b></p> <p>2. Die Praktikumsdauer ist an die vorgesehene Anzahl an ECTS-Punkten anzupassen.</p> <p style="text-align: center;"><b>Die Auflage ist erfüllt.</b> <b>Die FIBAA-Akkreditierungskommission am 22. Februar 2013.</b></p> <p>3. Es ist nachzuweisen, dass die Struktur, Anzahl und wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals den nationalen Vorgaben entsprechen.</p> <p style="text-align: center;"><b>Die Auflage ist erfüllt.</b> <b>Die FIBAA-Akkreditierungskommission am 22. Februar 2013.</b></p>
Gutachter	PD Dr. Thomas Jenner, Universität Potsdam, Dozent für Marketing.

	<p>Prof. Dr. Andrea Rumler, Hochschule für Technik und Wirtschaft, Berlin, Professur für Marketing.</p> <p>Prof. Dr. Volker Busch, BiTS Business and Information Technology School, Iserlohn, Fachdozent Rechnungswesen und Controlling.</p> <p>Petra Hirsch, Hirsch &amp; Partner Unternehmensberatung, Frankfurt a.M.</p> <p>Christian Wilk, Copenhagen Business School, Studierender des International Business (M.Sc.).</p>
<p>Profil des Studienganges</p>	<p>Grundlegendes Ziel des Studienganges „Management in International Business“ ist die Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit und deren Anwendung in beruflichen Feldern. Dieser Studiengang beinhaltet eine fundierte Ausbildung in betriebswirtschaftlicher Theorie und deren praktische Anwendung mit dem Fokus der Geschäftsprozesse im internationalen Umfeld. Absolventen müssen bewiesen haben, dass sie in der Lage sind, Problemsituationen zu analysieren und Lösungsansätze nach gängigen wissenschaftlichen Methoden und Theorien darzulegen. Er soll einerseits die Bedeutung von internationaler Kommunikation im modernen Geschäftsleben betonen, andererseits werden relevante Theorien gelehrt und umgesetzt, um den Studierenden die praktischen Kompetenzen der internationalen Kommunikation zu vermitteln.</p> <p>Der Bachelor-Studiengang „Management in International Business“ umfasst eine Studiendauer von sechs Semestern, in denen insgesamt 180 Credit-Points (CP) vergeben werden. Für einen CP legt die Hochschule einen Workload von 30 Stunden zugrunde, so dass das Studium insgesamt einen Workload von 5.400 Stunden beinhaltet.</p> <p>Der Studiengang besteht aus 30 Modulen, wobei alle Module jeweils 5 CP umfassen, einem verpflichtenden Praktikum und der Bachelor-Arbeit. Für das Praktikum im vierten Semester mit einer Dauer von 26 Wochen werden 20 CP vergeben. Als Prüfungsleistung ist ein 25seitiger Praktikumsbericht anzufertigen. Zudem werden die Ergebnisse im Rahmen von hochschulweiten Infotagen präsentiert. Die beiden weiteren im vierten Semester zu belegenden Module werden als Blockveranstaltung angeboten, so dass sie problemlos mit dem Praktikum kombiniert werden können. Die semesterbegleitend anzufertigende Bachelor-Arbeit wird mit 10 CP bewertet, wobei eine Bearbeitungszeit von drei Monaten zur Verfügung steht.</p> <p>Zugangsvoraussetzungen für Studieninteressierte sind die Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder der „Hochschulzugang beruflich Qualifizierter“. Bei Bewerbern, bei denen die deutsche Sprache eine Fremdsprache ist, entscheidet ein Deutschtest (Deutsch als Fremdsprache) über die Zulassung.</p>

Darüber hinaus müssen alle Bewerber nach Ausführungen der HdWM den Nachweis über Englischkenntnisse auf mindestens dem Niveau B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (bzw. TOEFL ibt 80 Punkte) erbringen.

Jeder Bewerber, der über diese Zugangsvoraussetzungen verfügt, wird zum Auswahlverfahren am Wettbewerbtag eingeladen. Am Wettbewerbtag werden unter gleichartigen Bedingungen für alle Bewerber

- ein ausführliches E-Profiling (Testdauer ca. 1 Stunde, Gewichtung 30 %),
- eine Teamaufgabe (ohne Notenbildung, eine erfolgreiche Teilnahme ist jedoch Pflicht und gravierende Auffälligkeiten können ein Ausschlusskriterium darstellen) und
- ein Interview zur Ermittlung der persönlichen Eignung (ca. 15 Minuten, Gewichtung 30 %) durchgeführt.

Zu diesem Ergebnis wird eine 40-prozentige Gewichtung der Note der Hochschulzugangsberechtigung herangezogen und somit die Aufnahmereihenfolge festgelegt.

Die Studiengebühren betragen pro Studierendem und Monat:

- € 200 seitens des Studierenden sowie
- € 300 seitens des Partnerunternehmens („Förderung der Studierenden“).

Dazu werden einmalig € 200 Einschreibgebühren sowie eine Abschlussgebühr i.H.v. € 200 gefordert.

Als Lehrende werden praxiserfahrene Personen eingesetzt, die teilweise promoviert sind. Darüber hinaus soll eine Professorin im vorliegenden Studiengang lehren.

Die für den Studiengang „Management in International Business“ vorgesehenen Lehrenden sind in ihren Fachgebieten pädagogisch gut qualifiziert.

Alle im vorliegenden Studiengang einzusetzenden Lehrpersonen haben nach Darlegungen der HdWM eine umfangreiche einschlägige Praxiserfahrung. Die im Studiengang tätigen Professoren weisen jeweils entsprechend den unverzichtbaren Berufungsvoraussetzungen mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in Positionen, die üblicherweise von Akademikern besetzt werden, auf, von denen mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs erworben sein müssen.

Gelehrt wird an der HdWM mit einer großen Vielfalt an Methoden: Neben den klassischen Lehrformen wie Impulsvorträgen und Lehrgesprächen kommen moderne Methoden wie Präsentationen der Studierenden und Gesprächssimulationen / Verhaltenstraining mit Gruppen- und Videofeedback zum Einsatz, welche die Studierenden stark aktivieren, Handlungskompetenzen aufbauen und persönlichkeitsbildend wirken sollen.

	<p>Im Hinblick auf eine praxisbezogene Lehre sollen Führungskräfte der Partnerunternehmen verstärkt in die Lehre einbezogen werden. Als Gastreferenten sollen aber auch sonstige Referenten eingeladen werden, die zu einem aktuellen wissenschaftlichen Thema referieren.</p> <p>Die HdWM erhebt mit dem Studiengang „Management in International Business“ einen explizit internationalen Anspruch. Der Studiengang stellt sich der Realität zunehmender internationaler Verflechtungen. Insofern nimmt er den angloamerikanischen Raum in den Blick und räumt der weltweit vorherrschenden Geschäftssprache Englisch entsprechenden Raum ein. Für Studierenden mit besonderem Interesse an den hispanophonen oder dem türkophonen Wirtschaftsräumen werden Wirtschaftstraumstudien, Wirtschaftsrecht und Geschäfts- und Unternehmenskultur mit Hinblick auf diese Gebiete als Alternative angeboten.</p> <p>Die Internationalität der Lehrenden wird durch zahlreiche Kontakte zu Dozenten, die sowohl aus dem Ausland stammen als auch im Ausland gelehrt und gearbeitet haben, sichergestellt. Nahezu alle der 30 Module werden in englischer Sprache gelehrt.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Der Bachelor-Studiengang „Management in International Business“ der Hochschule der Wirtschaft für Management i.Gr. Mannheim erfüllt mit fünf Ausnahmen die Qualitätsanforderungen für Bachelor-Studiengänge und wurde von der Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA) akkreditiert.</p> <p>Der Studiengang entspricht den Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz (KMK), den Anforderungen des nationalen Qualifikationsrahmens, mit einer Ausnahme dem Landeshochschulgesetz sowie mit vier Ausnahmen den Anforderungen des Akkreditierungsrates in der jeweils zum Zeitpunkt der Verfahrenseröffnung geltenden Fassung. Er ist modular ge-gliedert, mit ECTS-Punkten versehen und schließt mit dem akademischen Grad „Bachelor of Arts“ ab. Der Grad wird von der Hochschule verliehen.</p> <p>Handlungsbedarf sehen die Gutachter in der Gewährleistung der Englischkenntnisse der Studierenden, in der Dauer des verpflichtenden Praktikums in Bezug auf die zu vergebenen ECTS-Punkte und in der Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die nationalen Vorgaben. Daher empfehlen sie, die Akkreditierung mit folgenden Auflagen zu verbinden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Es ist an geeigneter Stelle zu regeln, dass die Studierenden über ausreichende Englischkenntnisse verfügen.</li> <li>2. Die Praktikumsdauer ist an die vorgesehene Anzahl an ECTS-Punkten anzupassen.</li> <li>3. Es ist nachzuweisen, dass die Struktur, Anzahl und wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals den nationalen Vorgaben entsprechen.</li> </ol> <p>Die Erfüllung der Auflagen 1 und 2 ist bis zum 30. Juni 2011, die Erfüllung der Auflage 3 ist bis zum 11. Dezember 2011</p>

	<p>nachzuweisen.</p> <p>Die Gutachter sind der Ansicht, dass die vorgenannten aufgezeigten Mängel innerhalb von neun Monaten behebbar sind, weshalb sie eine Akkreditierung unter Auflagen empfehlen.</p> <p>Die weiteren beiden bemängelten Qualitätsanforderungen sind keine verbindlichen Kriterien zur Vergabe des Gütesiegels des Akkreditierungsrates, so dass von weiteren Auflagen abzusehen ist und die Umsetzung der getroffenen Maßnahmen zur Behebung dieser Mängel im Rahmen einer allfälligen Re-Akkreditierung zu prüfen ist.</p> <p>Des Weiteren stellen die Gutachter folgende Schwächen fest und geben entsprechende Empfehlungen ab:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ein verpflichtender Auslandsaufenthalt sollte eingeführt werden.</li><li>• Der Anteil an mathematischen, statistischen und volkswirtschaftlichen Fächern im Curriculum sollte erhöht werden.</li><li>• Das didaktische Konzept sollte präzisiert und in seiner Vollständigkeit verschriftlicht werden.</li><li>• Ein Beirat sollte eingerichtet werden.</li></ul> <p>Die Maßnahmen zur Umsetzung dieser Empfehlungen sind ebenso bei einer allfälligen Re-Akkreditierung zu prüfen.</p> <p>Darüber hinaus gibt es einige Kriterien, welche die Qualitätsanforderungen übertreffen. Dabei handelt es sich um die internationale Dimension des Studienganges, die Praxiskenntnisse des Lehrpersonals und die Karriereberatung.</p>
--	--

# Qualitätsprofil

**Hochschule:** Hochschule der Wirtschaft für Management in Gründung, Mannheim

## Bachelor-Studiengang: Management in International Business (B.A.)

Beurteilungskriterien

Bewertungsstufen

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertraffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.r. <sup>2</sup>
<b>1.</b>	<b>Ziele und Strategie</b>					
1.1.	Zielsetzungen des Studienganges			X		
1.1.1	Logik und Nachvollziehbarkeit der Zielsetzung des Studiengangskonzeptes			X		
1.1.2	Begründung der Abschlussbezeichnung			X		
1.1.3	Studiengangsprofil (nur relevant für Master-Studiengang in D)					n.r.
1.1.4	Studiengang und angestrebte Qualifikations- und Kompetenzziele			X		
1.2	Positionierung des Studienganges			X		
1.2.1	Positionierung im Bildungsmarkt			X		
1.2.2	Positionierung im Arbeitsmarkt im Hinblick auf Beschäftigungsrelevanz („Employability“)			X		
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Hochschule			X		
1.3	Internationale Ausrichtung		X			
1.3.1	Internationale Ausrichtung der Studiengangskonzeption			X		
1.3.2	Internationalität der Studierenden					n.b.
1.3.3	Internationalität der Lehrenden		X			
1.3.4	Internationale Inhalte		X			
1.3.5	Interkulturelle Inhalte		X			
1.3.6	Strukturelle und/oder Indikatoren für Internationalität			X		
1.3.7	Fremdsprachenkompetenz		X			
1.4	Kooperationen und Partnerschaften					n.b.
1.4.1	Kooperationen mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bzw. Netzwerken					n.b.
1.4.2	Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen					n.b.
1.5	Chancengleichheit			X		
<b>2</b>	<b>Zulassung (Bedingungen und Verfahren)</b>					
2.1	Zulassungsbedingungen			X		
2.2	Auswahlverfahren			X		
2.3	Berufserfahrung (* für weiterbildenden Master-Studiengang)					n.r.
2.4	Gewährleistung der Fremdsprachenkompetenz				Auflage	

<sup>1</sup> n.b. = nicht beobachtbar

<sup>2</sup> n.r. = nicht relevant

1 nicht beobachtbar | 2 nicht vorhanden | 3 nicht relevant

\* kennzeichnet „Asterisk-Kriterien“, die für eine Akkreditierung mindestens mit „Qualitätsanforderung erfüllt“ bewertet sein müssen.

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertrifft	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.r. <sup>2</sup>
2.5*	Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Zulassungsverfahrens			X		
2.6*	Transparenz der Zulassungsentscheidung			X		
<b>3.</b>	<b>Konzeption des Studienganges</b>					
3.1	Struktur			X		
3.1.1	Struktureller Aufbau des Studienganges (Kernfächer / ggf. Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer) / weitere Wahlmöglichkeiten / Praxiselemente)			X		
3.1.2*	Berücksichtigung des „European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS)“ und der Modularisierung			Auflage		
3.1.3*	Studien- und Prüfungsordnung			X		
3.1.4*	Studierbarkeit			X		
3.2	Inhalte			X		
3.2.1*	Logik und konzeptionelle Geschlossenheit des Curriculums			X		
3.2.2	Fachliche Angebote in Kernfächern			X		
3.2.3	Fachliche Angebote in Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer)			X		
3.2.4	Fachliche Angebote in den Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)					n.r.
3.2.5	Integration von Theorie und Praxis			X		
3.2.6	Interdisziplinarität			X		
3.2.7	Methoden und wissenschaftliches Arbeiten			X		
3.2.8	Wissenschaftsbasierte Lehre			X		
3.2.9	Prüfungsleistungen					n.b.
3.2.10	Abschlussarbeit					n.b.
3.3	Überfachliche Qualifikationen			X		
3.3.1	Kompetenzerwerb für anwendungs- und/oder forschungsorientierte Aufgaben (nur bei Master-Studiengang)					n.r.
3.3.2	Bildung und Ausbildung				X	
3.3.3	Ethische Aspekte			X		
3.3.4	Führungskompetenz			X		
3.3.5	Managementkonzepte			X		
3.3.6	Kommunikationsfähigkeit und Rhetorik			X		
3.3.7	Kooperations- und Konfliktfähigkeit			X		
3.4	Didaktik und Methodik			X		
3.4.1	Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes			X		
3.4.2	Methodenvielfalt			X		
3.4.3	Fallstudien / Praxisprojekt			X		
3.4.4	Begleitende Lehrveranstaltungsmaterialien					n.b.
3.4.5	Gastreferenten			X		
3.4.6	Tutoren im Lehrbetrieb					n.b.
3.5*	Berufsbefähigung			X		

1 nicht beobachtbar | 2 nicht vorhanden | 3 nicht relevant

\* kennzeichnet „Asterisk-Kriterien“, die für eine Akkreditierung mindestens mit „Qualitätsanforderung erfüllt“ bewertet sein müssen.

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertroffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.r. <sup>2</sup>
<b>4.</b>	<b>Ressourcen und Dienstleistungen</b>					
4.1	Lehrpersonal des Studienganges			X		
4.1.1*	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die curricularen Anforderungen			Auflage		
4.1.2*	Wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals			Auflage		
4.1.3	Pädagogische / didaktische Qualifikation des Lehrpersonals			X		
4.1.4	Praxiskenntnisse des Lehrpersonals		X			
4.1.5	Interne Kooperation					n.b.
4.1.6	Betreuung der Studierenden durch Lehrpersonal					n.b.
4.2	Studiengangsmanagement			X		
4.2.1	Ablauforganisation für das Studiengangsmanagement und Entscheidungsprozesse			X		
4.2.2	Studiengangsleitung			X		
4.2.3*	Verwaltungsunterstützung für Studierende und das Lehrpersonal			X		
4.2.4	Beratungsgremium (Beirat) und dessen Struktur und Befugnisse				X	
4.3	Dokumentation des Studienganges			X		
4.3.1*	Beschreibung des Studienganges			X		
4.3.2	Dokumentation der Aktivitäten im Studienjahr					n.b.
4.4	Sachausstattung			X		
4.4.1*	Quantität, Qualität sowie Media- und IT-Ausstattung der Unterrichtsräume			X		
4.4.2	Zugangsmöglichkeit zur erforderlichen Literatur			X		
4.4.3	Öffnungszeiten der Bibliothek			X		
4.4.4	Anzahl und technische Ausstattung der Bibliotheksarbeitsplätze für Studierende			X		
4.5	Zusätzliche Dienstleistungen			X		
4.5.1	Karriereberatung und Placement Service		X			
4.5.2	Alumni-Aktivitäten					n.b.
4.5.3	Sozialberatung und -betreuung der Studierenden					n.b.
4.6	Finanzplanung und Finanzierung des Studienganges			X		
4.6.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Finanzplanung			X		
4.6.2	Finanzielle Grundausstattung			X		
4.6.3*	Finanzierungssicherheit für den Studiengang			X		



		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertroffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.r. <sup>2</sup>
<b>5.</b>	<b>Qualitätssicherung</b>					
5.1	Qualitätssicherung und -entwicklung der Hochschule und das Zusammenwirken zwischen Hochschulleitung und Fakultät/Fachbereich sowie Studiengangsleitung in der Studiengangs-entwicklung			X		
5.2*	Qualitätssicherung und -entwicklung des Studienganges in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse			X		
5.3	Instrumente der Qualitätssicherung			X		
5.3.1	Evaluation durch Studierende			X		
5.3.2	Qualitätssicherung durch das Lehrpersonal					n.b.
5.3.3	Fremdevaluation durch Alumni, Arbeitgeber und weitere Dritte					n.b.